

# Museums-Apps

–

## Das Smartphone als erweiterter Ausstellungsraum

### MAI-Tagung 2013

23./24. Mai 2013

Bundeskunsthalle, Bonn



# Digitalisierung des Alltags

- Neue Speicher-, Produktions-, Informations- und Kommunikationsmedien
- Neue mediale Praxen
- Neue Wissens- und Organisationslogiken

# Digital Heritage

- Neue Wege der Wissensvermittlung
- Charta von Parma
- Herausforderung für Institutionen
- Aufmerksamkeitsökonomie

# Museum 2.0

- Neues Selbstverständnis?
- Gesellschaftlicher Auftrag
- Alltagspraxis
- Neue Formen der Wissensaufbereitung

# Museums-App

- Neue Erlebbarkeit von Inhalten
- Erweiterte Ausstellungsfläche
- Neue Formen der Interaktion
- Persönlicher Bezug

# Die Museums App

zur Kulturvermittlung

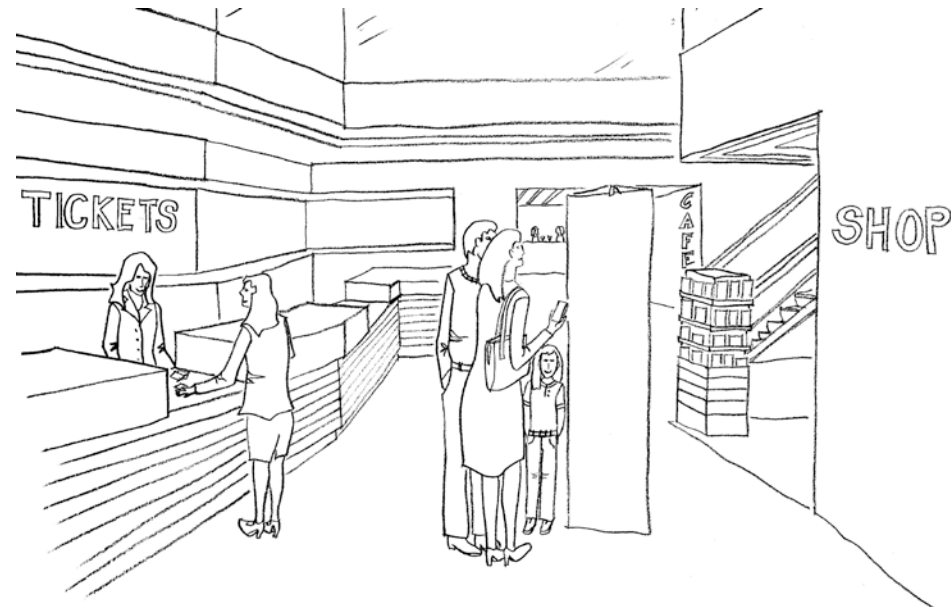
zum Museumsmarketing



# Die App als Audioguide: Aber wie kommt die App zum Besucher ?

Download der App im Eingangsbereich des Museums

- **Ankündigung der App** über Aufsteller im Foyer.
- **Download** der App über WLAN im Foyer.
- Direkte **Bezahlung** über Appstore.
- **Ohne zusätzliches Personal.**
- Verfügbar für **iPhone und Android.**



# Die App als Marketinginstrument

Download der Starter App über einen QR Code:

- über **Plakatierung** oder **Flyer**
- über **Artikel in der Presse**
- über **Facebook** oder **Twitter**



Von der **Starter App** aus kann der Kunde **direkt die komplette Museums App laden**.

Selbst eine Starter App erstellen unter: <http://www.cultimotion.de/starter-app>





# Die Museums App

zur Kulturvermittlung

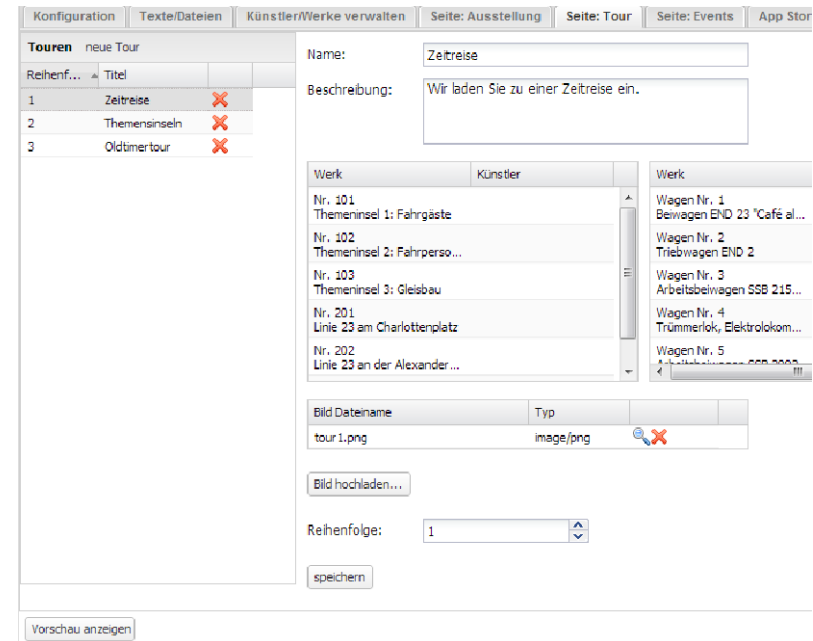
zum Museumsmarketing



# Wie kommen die Inhalte in die App?

## Die Pflege der Inhalte in de App:

- Museen können **jederzeit Inhalte einfach aktualisieren.**
- **Geringe Kosten und Zeitaufwand** für die **Aktualisierung** der Inhalte.
- Die **Pflege** erfolgt **über Standard Browser** wie Internet Explorer, Firefox, o.ä.
- Die Museums App wird **für iPhone und Android** erstellt.
- **Nach Updates** (z.B. iOS Update) **bleiben die Apps lauffähig.**



Konfiguration | Texte/Dateien | Künstler/Werke verwalten | Seite: Ausstellung | Seite: Tour | Seite: Events | App Stor

**Touren** neue Tour

Reihenf...	Titel	
1	Zeitreise	✘
2	Themensinsel	✘
3	Oldtimertour	✘

Name:

Beschreibung:

Werk	Künstler	Werk
Nr. 101 Themensinsel 1: Fahrgäste		Wagen Nr. 1 Beiwagen END 23 "Café al...
Nr. 102 Themensinsel 2: Fahrperso...		Wagen Nr. 2 Triebwagen END 2
Nr. 103 Themensinsel 3: Gleisbau		Wagen Nr. 3 Arbeitsbeiwagen SSB 215...
Nr. 201 Linie 23 am Charlottenplatz		Wagen Nr. 4 Trümmerloek; Elektrolokom...
Nr. 202 Linie 23 an der Alexander...		Wagen Nr. 5 Arbeitsbeiwagen SSB 200...

Bild Dateiname	Typ	
tour.1.png	image/png	✘

Bild hochladen...

Reihenfolge:

speichern

Vorschau anzeigen

Mit der Plattform können **Museen jederzeit selbst Änderungen** vornehmen, so daß die Museums App **auch zu Sonderausstellungen immer aktuell** ist.

# Die Erstellung der Museums App in 3 Schritten

## 1. Bereitstellen der Inhalte

- Bereitstellen von **Texten** und **Bildern** zu den Werken.
- Bereitstellen von **Audios** oder **Videos** z.B. auch in Form von **Interviews zur Ausstellung**.
- **Hochladen und Pflege** der Inhalte **online über eine Webplattform**.
- **Gestaltung und Konfiguration** der App online **über eine Webplattform**.
- **Erzeugen der App und Einstellen in den Appstore**.
- **Aktualisierung** der App.

Ein weiterer Appbau Workshop wird am **05.07.2013** stattfinden.

Anmeldungen unter [workshop@cultimotion.de](mailto:workshop@cultimotion.de)

# Aktuelle Projekte

Stadtmuseum  
Tübingen



Straßenbahn-  
museum



Strzelski  
Galerie



Galerie  
Reinhold Maas



Abschlussarbeit  
Ökotrophologie





Angetrieben von der Idee, die Präsentation und Kommunikation von  
Kultureinrichtungen auf ein komplett neues Niveau zu heben.

facebook

<https://facebook.com/cultimotion>



<https://twitter.com/cultimotion>

Der Vortrag wurde gehalten anlässlich der MAI-Tagung 2013 am 23./24. Mai 2013 in der Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland, Bonn.

Die MAI-Tagung 2013 ist eine Kooperationsveranstaltung des LVR-Fachbereichs Kultur, des LVR-Archivberatungs- und Fortbildungszentrums sowie der Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland.

**BUNDESKUNSTHALLE**



Weitere Informationen unter:

[www.mai-tagung.de](http://www.mai-tagung.de)

Anmeldung für den Newsletter:

[www.mai-tagung.de/MAI-Ling](http://www.mai-tagung.de/MAI-Ling)

**MAI-Ling**<sup>®</sup>  
<http://www.mai-tagung.de>